

I-AM Global Macro Convexity Fund

Anlagefonds nach Luxemburger Recht

(« Fonds commun de placement » gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen)

Luxemburg R.C.S. K2189

Verwaltung und Organe	3
Prüfungsvermerk	5
Erläuterungen	8
Tätigkeitsbericht (ungeprüft)	11
Bericht	
I-AM Global Macro Convexity Fund	12
Ungeprüfte Informationen	17

Verwaltung und Organe

Verwaltungsgesellschaft

LRI Invest S.A.
9A, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.lri-group.lu

Managing Board der Verwaltungsgesellschaft

Utz Schüller (bis zum 30.09.2023)
Mitglied des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

Frank Alexander de Boer
Mitglied des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

Marc-Oliver Scharwath
Mitglied des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

David Rhydderch
Global Head Financial Solutions
Apex Fund Services
London/Großbritannien

Dr. Dirk Franz
Mitglied der Geschäftsführung
LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH
Stuttgart/Deutschland

Thomas Rosenfeld
Generalbevollmächtigter
Fürstlich Castell'sche Bank
Würzburg/Deutschland

Karen Armenakyan (seit dem 01.09.2023)
Bereichsleiter Vermögensverwaltung und Wertpapiere
Baden-Württembergische Bank
Stuttgart/Deutschland

Verwahrstelle sowie Zahl- und Informationsstelle im Großherzogtum Luxemburg

Credit Suisse (Luxembourg) S.A.
5, rue Jean Monnet
L-2180 Luxemburg

Zentralverwaltungsstelle sowie Register- und Transferstelle

Credit Suisse Fund Services (Luxembourg) S.A.
5, rue Jean Monnet
L-2180 Luxemburg
www.credit-suisse.com

Investmentmanager

IMPACT Asset Management GmbH
Schottenfeldgasse 20
AT-1070 Wien

Global Vertriebsstelle

IMPACT Asset Management GmbH
Schottenfeldgasse 20
AT-1070 Wien

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
Réviseur d'entreprises
2, rue Gerhard Mercator
L-2182 Luxemburg

Informationen an die Anleger

Die Zeichnung und Rückgabe von Anteilen erfolgt auf Basis des Verkaufsprospektes, der wesentlichen Anlegerinformationen und des Allgemeinen Verwaltungsreglements in Verbindung mit dem Sonderreglement in der jeweils geltenden Fassung. Das Verkaufsprospekt, das Allgemeine Verwaltungsreglement und das Sonderreglement bilden eine sinngemäße und sich ergänzende Einheit.

Der Verkaufsprospekt ist nur gültig in Verbindung mit dem Allgemeinen Verwaltungsreglement, dem jeweiligen Sonderreglement und dem letzten Jahresbericht des Fonds, dessen Stichtag nicht länger als sechzehn Monate zurückliegen darf. Sofern der Stichtag des letzteren länger als acht Monate zurückliegt, ist dem Erwerber zusätzlich der Halbjahresbericht zur Verfügung zu stellen. Beide Berichte sind Bestandteil der Verkaufsunterlagen. Durch die Zeichnung eines Anteils erkennt der Anteilinhaber den Verkaufsprospekt an.

Der Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen (*Key Investor Information Document*) sowie die Halbjahres- und Jahresberichte sind kostenlos bei folgenden Stellen erhältlich:

- LRI Invest S.A., 9A, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach
- Credit Suisse (Luxembourg) S.A., 5, rue Jean Monnet, L-2180 Luxembourg

Die LRI Invest S.A. bestätigt, sich während des Berichtszeitraumes in ihrer Tätigkeit für den Fonds in allen wesentlichen Belangen an die von der ALFI im "ALFI Code of Conduct for Luxembourg Investment Funds" von 2009 (in der letzten Fassung vom Juni 2013) festgelegten Grundsätze gehalten zu haben.



Prüfungsvermerk

An die Anteilinhaber des
I-AM Global Macro Convexity Fund

Unser Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des I-AM Global Macro Convexity Fund (der „Fonds“) zum 31. Dezember 2023 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Was wir geprüft haben

Der Jahresabschluss des Fonds besteht aus:

- der Nettovermögensaufstellung des Fonds zum 31. Dezember 2023;
- der Aufstellung des Wertpapierbestandes zum 31. Dezember 2023;
- der Ertrags- und Aufwandsrechnung / Veränderung des Netto-Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr; und
- dem Anhang, einschließlich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISAs) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs wird im Abschnitt „Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, die wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss und unseren Prüfungsvermerk zu diesem Jahresabschluss.

*PricewaterhouseCoopers, Société coopérative, 2 rue Gerhard Mercator, B.P. 1443, L-1014 Luxembourg
T : +352 494848 1, F : +352 494848 2900, www.pwc.lu*

*Cabinet de révision agréé. Expert-comptable (autorisation gouvernementale n°10028256)
R.C.S. Luxembourg B 65 477 - TVA LU25482518*

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstandes der Verwaltungsgesellschaft für den Jahresabschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses, und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen, oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „Réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und darüber einen Prüfungsvermerk, der unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;



- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangsangaben;
- schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Tätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Prüfungsvermerk auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Prüfungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Tätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Anhangsangaben, und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
Vertreten durch

Luxemburg, 30. April 2024

Lena Serafin

Allgemein

Der Fonds I-AM Global Macro Convexity Fund (der "Fonds") wurde als Luxemburger Investmentfonds (fonds commun de placement) gemäß Teil I des Gesetzes von 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen ("Gesetz vom 17. Dezember 2010") aufgelegt.

Das Rechnungsjahr beginnt am 1. Januar und endet am 31. Dezember.

Der Fonds wurde am 01.03.2022 gegründet.

Bewertungs- und Bilanzierungsgrundsätze

1. Der vorliegende Bericht wurde gemäß den in Luxemburg geltenden Vorschriften, unter Annahme des Prinzips der Unternehmensfortführung, erstellt.
2. Der Wert eines Anteils ("Anteilwert") lautet auf die im Sonderreglement des jeweiligen Fonds festgelegte Währung ("Fondswährung"). Er wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr beauftragten Dritten an jedem im Sonderreglement des jeweiligen Fonds festgelegten Tag ("Bewertungstag") berechnet. Sofern im Sonderreglement nicht anders geregelt, gilt als Bewertungstag jeder Bankarbeitstag in Luxemburg mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres.

Die Berechnung des Anteilwertes des Fonds erfolgt durch Teilung des jeweiligen Netto-Fondsvermögens durch die Zahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile dieses Fonds. Anteilbruchteile werden bei der Berechnung des Anteilwertes mit drei Dezimalstellen nach dem Komma berücksichtigt.

3. Die in jedem Fondsvermögen befindlichen Vermögenswerte werden nach folgenden Grundsätzen bewertet:
 - a) Die in einem Fonds enthaltenen offenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Rücknahmepreis bewertet.
 - b) Der Wert von Kassenbeständen oder Bankguthaben, sonstigen ausstehenden Forderungen, vorausbezahlten Auslagen, Bardividenden und erklärten oder aufgelaufenen und noch nicht erhaltenen Zinsen entspricht dem jeweiligen Nennbetrag, es sei denn, dass dieser wahrscheinlich nicht voll bezahlt oder erhalten werden kann, in welchem Falle der Wert unter Einschluss eines angemessenen Abschlages ermittelt wird, um den tatsächlichen Wert zu erhalten.
 - c) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses an der Börse, welche normalerweise der Hauptmarkt dieses Wertpapiers ist, ermittelt. Wenn ein Wertpapier oder sonstiger Vermögenswert an mehreren Börsen notiert ist, ist der letzte Verkaufskurs an jener Börse bzw. an jenem geregelten Markt maßgebend, welcher der Hauptmarkt für diesen Vermögenswert ist.
 - d) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einem anderen geregelten Markt (entsprechend der Definition in Artikel 4 des Allgemeinen Verwaltungsreglements) gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Preises ermittelt.
 - e) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen Markt wie vorerwähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den Regelungen in Buchstaben (a), (b) oder (c) dieses Artikels den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, wird der Wert solcher Vermögenswerte auf der Grundlage des vernünftigerweise vorhersehbaren Verkaufspreises nach einer vorsichtigen Einschätzung oder im Falle eines Fonds auf der Grundlage des bei der Rücknahme oder Veräußerung wahrscheinlich erzielbarem Erlös ermittelt. Die Verwaltungsgesellschaft wendet in diesem Fall angemessene und in der Praxis anerkannte Bewertungsmodelle und -grundsätze an.
 - f) Der Liquidationswert von Futures oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge

an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures oder Optionen von dem jeweiligen Fonds gehandelt werden, berechnet. Der Liquidationswert von Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien der Verwaltungsgesellschaft auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag von der Verwaltungsgesellschaft in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt.

g) Der Wert von Geldmarktinstrumenten, die nicht an einer Börse notiert oder auf einem anderen geregelten Markt gehandelt werden und eine Restlaufzeit von weniger als 397 Tagen und mehr als 90 Tagen aufweisen, entspricht dem jeweiligen Nennwert zuzüglich hierauf aufgelaufener Zinsen. Geldmarktinstrumente mit einer Restlaufzeit von höchstens 90 Tagen werden auf der Grundlage der Amortisierungskosten, wodurch dem ungefähren Marktwert entsprochen wird, ermittelt.

h) Bewertung von Optionen (Swaptions) jedes Subfonds
Auf ausgegebene Optionen vereinbarte Prämien werden in der Aufstellung des Nettovermögens als Verbindlichkeiten ausgewiesen, auf den Kauf von Optionen gezahlte Prämien als Vermögenswerte. Zum Bilanzstichtag ausstehende Optionskontrakte werden zum letzten Abrechnungs- oder Schlusspreis an den Börsen oder geregelten Märkten bewertet. Realisierte und nicht realisierte Gewinne oder Verluste werden in der "Ertrags- und Aufwandsrechnung / Veränderungen des Nettovermögens" unter "Realisierter Nettogewinn (-verlust) aus Verkauf von Wertpapieren" und "Veränderung des nicht realisierten Nettogewinns / (-verlusts) aus Wertpapieren" ausgewiesen.

i) Sämtliche sonstigen Wertpapiere oder sonstigen Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem der Verwaltungsgesellschaft auszustellenden Verfahren zu bestimmen ist.

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung eines Fonds ausgedrückt sind, wird in diese Währung zu den zuletzt verfügbaren Devisenkursen umgerechnet. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben und nach dem von der Verwaltungsgesellschaft aufgestellten Verfahren bestimmt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie dieses im Interesse einer angemesseneren Bewertung eines Vermögenswertes des Fonds für angebracht hält.

Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, wenn es seit der Ermittlung des Anteilwertes beträchtliche Bewegungen an den betreffenden Börsen und/oder Märkten gegeben hat, noch am selben Tag weitere Anteilwertberechnungen vorzunehmen. Unter diesen Umständen werden alle für diesen Bewertungstag eingegangenen Anträge auf Zeichnung und Rücknahme zum ersten festgestellten Nettoinventarwert des nächsten Tages abgerechnet. Anträge auf Zeichnung und Rücknahme, die nach 11.00 Uhr dieses luxemburger Bankarbeitstages eingegangen sind, können zum zweiten festgestellten Nettoinventarwert des nächsten Tages abgerechnet werden. Anträge, die nach Feststellung des zweiten Nettoinventarwertes eingehen, können zum dritten festgestellten Nettoinventarwert des nächsten Tages abgerechnet werden usw.

4. Sofern für einen Fonds unterschiedliche Anteilklassen gemäß Artikel 5 Absatz 2 des Allgemeinen Verwaltungsreglements eingerichtet sind, ergeben sich für die Anteilwertberechnung folgende Besonderheiten:

a) Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den unter Absatz 1 dieses Artikels aufgeführten Kriterien für jede Anteilklasse separat.

b) Der Mittelzufluss aufgrund der Ausgabe von Anteilen erhöht den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilklasse am gesamten Wert des Netto-Fondsvermögens. Der Mittelabfluss aufgrund der Rücknahme von Anteilen vermindert den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilklasse am gesamten Wert des Netto-Fondsvermögens.

Erläuterungen

5. Für einen Fonds kann ein Ertragsausgleich durchgeführt werden. Sofern für einen Fonds unterschiedliche Anteilklassen bestehen und ein Ertragsausgleich durchgeführt wird, ist der Ertragsausgleich für jede Anteilklasse separat durchzuführen.
6. Die Verwaltungsgesellschaft kann für umfangreiche Rücknahmeanträge, die nicht aus den liquiden Mitteln und zulässigen Kreditaufnahmen des jeweiligen Fonds befriedigt werden können, den Anteilwert auf der Basis der Kurse des Bewertungstages bestimmen, an welchem sie für den Fonds die erforderlichen Wertpapierverkäufe vornimmt; dies gilt dann auch für gleichzeitig eingereichte Zeichnungsanträge für den Fonds.

Kosten

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für die Ausübung ihrer Tätigkeiten als Verwaltungsgesellschaft aus dem Netto-Fondsvermögen ein Entgelt in Höhe von bis zu 0,07% p.a., mind. EUR 40.000,- pro angefangenes Kalenderjahr, das bewertungstäglich auf das Netto-Fondsvermögen des vorangegangenen Bewertungstages zu berechnen und monatlich nachträglich auszuführen ist.

Für die laufende Administration des Fonds, welche die Wahrnehmung von Zentralverwaltungsaufgaben beinhaltet, ist die Zentralverwaltung berechtigt eine Vergütung in Höhe von 0,05% p.a., mindestens EUR 50.000 pro angefangenes Kalenderjahr zu erhalten. Die bewertungstäglich auf das Netto-Fondsvermögen des vorangegangenen Bewertungstages zu berechnen und quartalsweise nachträglich auszuführen ist.

Die Verwahrstelle erhält ein Entgelt von bis zu 0,02% p.a., mindestens EUR 20.000 pro angefangenes Kalenderjahr, welches bewertungstäglich auf das Netto-Fondsvermögen des vorangegangenen Bewertungstages zu berechnen und quartalsweise nachträglich auszuführen ist.

Die Register- und Transferstelle erhält für die Ausübung seiner Tätigkeit aus dem Netto-Fondsvermögen ein jährliches Entgelt von EUR 3.000, welche zu Beginn eines Kalenderjahres berechnet und geleistet wird.

Der Investmentmanager erhält für die Ausübung seiner Tätigkeit aus dem Netto-Fondsvermögen ein Entgelt für die Anteilklassen EB, I-EUR und I-USD von bis zu 1,25% p.a. und für die Anteilklasse R-EUR von bis zu 1,75% p.a., das bewertungstäglich auf das Netto-Fondsvermögen des vorangegangenen Bewertungstages zu berechnen und monatlich nachträglich auszuführen ist.

Zusätzlich erhält der Investmentmanager eine Performance Fee in Höhe von bis zu 10% für die Anteilklassen I-EUR, I-USD, R-EUR, der über die positive Wertentwicklung der Vergleichsbasis des 3-Monats EURIBOR +100 Basispunkte hinausgehenden Anteilwertentwicklung der jeweiligen Anteilklassen. Sofern die Vergleichsbasis (3-Monats EURIBOR) einen negativen Wert annimmt wird für die Berechnung der Outperformance gegenüber der Vergleichsbasis ein Wert von Null für den 3-Monats EURIBOR angesetzt.

Besteht bis zum Ende eines vollständigen Referenzzeitraums (fünf Jahre) kein Anspruch auf Entnahme einer erfolgsabhängigen Vergütung, so wird zu Beginn des neuen Referenzzeitraums die High-Watermark auf den Nettoinventarwert pro Anteil, zum Ende des abgeschlossenen Referenzzeitraums festgesetzt. Der Investmentmanager ist unter den folgenden Umständen nicht berechtigt, am Ende einer Abrechnungsperiode eine Performance Fee zu erhalten.

- wenn sich die betreffende Anteilklasse schlechter als ihre Vergleichsbasis entwickelt;
- wenn der Nettoinventarwert der Anteilklasse ihre jeweilige High Watermark nicht übersteigt, unabhängig davon, wie sich diese Anteilklasse im Vergleich zu ihrer Vergleichsbasis entwickelt.

Die Performance Fee wird auf der Grundlage des Nettoinventarwertes pro Anteilklasse bewertungstäglich berechnet, (i) bereinigt um etwaige Ausschüttungen und (ii) auf der Grundlage der ausstehenden Anteile am Bewertungstag, stets vorbehaltlich der oben genannten Kriterien für die Performance Fee ("net of all cost Berechnung").

Wenn die Performance einer Anteilklasse die High Watermark und die Benchmark übersteigt, die Oberperformance gegenüber der High Watermark jedoch geringer ist als die Oberperformance gegenüber der Benchmark, dann wird die Performance

Fee unter Bezugnahme auf den Teil der Oberperformance gegenüber der High Watermark und nicht auf die Benchmark berechnet.

Anteilinhaber sollten des Weiteren beachten, dass eine abgegrenzte aber noch nicht ausgezahlte Performance Fee für eine bestimmte Anteilklasse, für Anteile, die innerhalb des Berechnungszeitraums zurückgegeben wurden, ebenfalls zu Gunsten des Investmentmanagers einbehalten und dem Ende der Periode ausbezahlt wird. (Crystallization on Redemption) Dies hat keine Auswirkungen auf die High Water Mark und ist unabhängig von einem Performance Fee Anspruch am Ende der Abrechnungsperiode.

Der Erstausgabepreis pro Anteil der jeweiligen Anteilklasse wird als Startpreis für die Berechnung einer Performance Fee herangezogen. Der letzte Preis pro Anteil der jeweiligen Abrechnungsperiode wird als Startpreis für die Berechnung einer Performance Fee der folgenden Abrechnungsperiode verwendet.

Für den Fonds wurde über den Berichtszeitraum keine Performancegebühr erhoben.

Die Gründungskosten werden über eine Periode von 5 Jahren abgeschrieben.

Transaktionskosten

Transaktionskosten beinhalten Brokergebühr, Stempelsteuern, lokale Steuern und andere ausländische Gebühren die im Berichtszeitraum entstanden sind. Die Transaktionsgebühren sind in den Kosten der gekauften und verkauften Wertpapiere inbegriffen.

Für das am 31.12.2023 abgeschlossene Geschäftsjahr zahlte der Fonds Transaktionskosten im Zusammenhang mit dem Kauf oder Verkauf von Wertpapieren und ähnlichen Geschäften (einschliesslich derivativer Finanzinstrumente oder anderen geeigneten Anlagen) wie folgt:

Fond	Währung	Transaktionskosten
I-AM Global Macro Convexity Fund	EUR	35.466,52

Derivative Finanzinstrumente

Der Fonds kann Derivate zur Absicherung sowie zur Steigerung der Effizienz des Portfolio-Managements nutzen. Details der Derivate werden unter Technische Daten und Erläuterungen angezeigt.

Je nach Art des Derivats können Sicherheiten (Collaterals) von verschiedenen Gegenparteien entgegengenommen werden, um das Risiko gegenüber der Gegenpartei zu minimieren. Für andere Derivatformen können Marginkonten genutzt werden.

Per 31.12.2023 hatte der Fonds folgende Vermögenswerte als Sicherheit von folgenden Gegenparteien in folgender Höhe erhalten, um das Gegenparteiisiko zu mindern:

Art	Gegenpartei	Währung	Betrag
Barmittel	Goldman Sachs Europe SE	EUR	120.000,00
Barmittel	BNP Paribas	EUR	890.000,00
Barmittel	UBS AG	EUR	2.440.000,00

Barsicherheiten

In der folgenden Tabelle sind die Barsicherheiten aufgeführt, die in den Bareinlagen bei Banken und Brokern in der Aufstellung des Nettovermögens enthalten sind:

Art	Gegenpartei	Währung	Betrag
Barmittel	Morgan Stanley Europe SE	EUR	220.000,00
Barmittel	JP Morgan AG	EUR	1.530.000,00

Veränderungen in der Zusammensetzung des Wertpapierbestandes

Der Bericht über alle während der Berichtsperiode eingetretenen Veränderungen in der Zusammensetzung des Wertpapierbestandes kann von den Anlegern am Sitz der Verwaltungsgesellschaft oder der lokalen Vertreter in den Ländern, in welchen der Fonds registriert ist, kostenlos bezogen werden.

Wechselkurse

Für die Umrechnung sämtlicher Vermögensgegenstände, die nicht auf Euro lauten, wurden die nachfolgenden Devisenmittelkurse zum Bilanzstichtag angewandt:

1 EUR	=	893,10510	ARS
1 EUR	=	1,61890	AUD
1 EUR	=	1,45660	CAD
1 EUR	=	0,92970	CHF
1 EUR	=	7,86580	CNH
1 EUR	=	24,68850	CZK
1 EUR	=	0,86655	GBP
1 EUR	=	155,73355	JPY
1 EUR	=	18,70670	MXN
1 EUR	=	11,21850	NOK
1 EUR	=	1,74470	NZD
1 EUR	=	1,10465	USD
1 EUR	=	20,20130	ZAR

"Taxe d'abonnement"

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer "taxe d'abonnement" von derzeit 0,05% pro Jahr, zahlbar pro Quartal auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen. Diese Steuer entfällt für den Teil des Fondsvermögens, der in Anteilen solcher anderer Organismen für gemeinsame Anlagen angelegt ist, die bereits der taxe d'abonnement nach den einschlägigen Bestimmungen des luxemburgischen Rechts unterworfen sind. Sofern einzelne Anteilklassen institutionellen Anlegern vorbehalten sind, unterliegt die entsprechende Anteilklasse einer "taxe d'abonnement" von derzeit 0,01% pro Jahr auf das Nettovermögen der entsprechenden Anteilklasse.

Optionen

Zum 31.12.2023 war der Fonds an Optionsgeschäften mit der UBS AG (London) und Credit Suisse Luxembourg beteiligt:

Beschreibung	Währung	Menge	Verpflichtung (in Währung)	Bewertung (in EUR)
CBOE VIX VOLATILITY INDEX P-st 13.5 14/02/2024	USD	1.000,00	-3.149,85	53.410,58
CBOE VIX VOLATILITY INDEX P-st 15 14/02/2024	USD	500,00	-2.583,38	66.084,28
CBOE VIX VOLATILITY INDEX P-st 15 17/01/2024	USD	500,00	-3.635,40	74.231,66
EURO STOXX 50 INDEX P-st 4600 15/03/2024	EUR	300,00	-76.913,27	402.300,00
EURO STOXX 50 INDEX C-st 4400 15/03/2024	EUR	500,00	158.936,00	1.007.000,00
EURO STOXX 50 INDEX C-st 4600 15/03/2024	EUR	300,00	58.057,99	232.500,00
S&P 500 INDEX P-st 4000 15/03/2024	USD	50,00	-8.108,71	33.947,40
S&P 500 INDEX C-st 5000 15/03/2024	USD	100,00	108.752,12	249.400,26

Beschreibung	Währung	Menge	Verpflichtung (in Währung)	Bewertung (in EUR)
EUR / USD FX C-st 1.1 12/01/2024	EUR	40.000.000,00	40.000.000,00	307.600,00
USD / TRY FX C-st 28 03/04/2024	USD	-2.000.000,00	-1.810.528,22	-228.470,56
USD / TWD FX C-st 27 13/05/2025	USD	20.000.000,00	18.105.282,22	1.341.601,41
USD / TWD FX C-st 30 13/05/2025	USD	-18.000.000,00	-16.294.753,99	-348.707,74
USD/CNH FX CURRENCY C-st 6.6 27/11/2024	CNH	100.000.000,00	12.713.265,02	729.105,75
USD/CNH FX CURRENCY C-st 7 27/11/2024	CNH	-100.000.000,00	-12.713.265,02	-210.785,93
EUR / CZK FX P-st 26.75 20/08/2024	EUR	15.000.000,00	15.000.000,00	1.068.450,00
USD / JPY FX P-st 120 19/09/2024	USD	15.000.000,00	13.578.961,66	65.722,17
				4.843.389,28

Transparenz bei der Bewertung ökologischer oder sozialer Merkmale

Informationen über ökologische und/oder soziale Merkmale und/oder nachhaltige Investitionen sind in den entsprechenden (ungeprüften) Anhängen zur Transparenz hinsichtlich der Bewertung ökologischer oder sozialer Merkmale und nachhaltiger Investitionen zu finden.

Ereignisse nach dem Abschlussstichtag

Keine Ereignisse nach dem Abschlussstichtag.

I-AM Global Macro Convexity Fund

Das Jahr 2023 stand stark unter dem Einfluss der Erwartung der Marktteilnehmer über ein Ende des Zinserhöhungszyklus bzw. ob und wann die Zentralbanken die Zinsen wieder senken werden. Während zunächst noch weiter steigende Zinsen erwartet wurden, änderte sich die Einschätzung im vierten Quartal deutlich. Die Hoffnung auf die Zinswende beflügelte die globalen Aktien- und Rentenmärkte stark. Am Ende des Jahres blieb ein deutliches Plus bei den Aktienindizes und auch ein moderates Plus bei den meisten Anleihenindizes übrig. Mit einer Ausnahme, nämlich der Credit-Suisse-Krise im März, waren die Volatilitäten großteils stark rückläufig. Dies betraf sowohl Aktien- als auch Währungsmärkte.

Die fallenden Volatilitäten sorgten zwar für Bewertungsverluste auf den bestehenden Positionen, konnte aber – vor allem gegen Ende des Jahres – für den Aufbau von asymmetrischen Risikoprofilen genutzt werden, die ja generell im Fokus des Fonds stehen. Das Gegengewicht zu den Volatilitätspositionen stellen diverse Risikoprämien dar. So konnte die starke Aktienperformance am Ende des Jahres die rückläufigen Volatilitäten kompensieren. Eine der Hauptkomponenten im aktuellen Zinsumfeld stellen die Steepening-Positionen dar. Obwohl der Fonds eine leichte Short-Durationsposition gehalten hat und insgesamt das Zinsniveau auf Jahressicht zurückgekommen ist, konnten die Steepening Positionen einen positiven Ergebnisbeitrag liefern, da sich die Inversion am langen Ende der Zinskurve reduziert hat. Die ebenfalls niedrigen Volatilitäten an den Währungsmärkten wurden für Positionsaufstockungen genutzt und runden die Positionierung im aktuellen Marktumfeld ab.

I-AM Global Macro Convexity Fund

Technische Daten und Erläuterungen**Technische Daten**

		Valoren	ISIN	Verwaltungsgebühr	Total Expense Ratio
EB - Thesaurierend	EUR	58918415	LU2275280795	0,31%	0,72%
I - Thesaurierend	EUR	58918419	LU2275280878	1,32%	1,73%
R - Thesaurierend	EUR	58918425	LU2275281090	1,82%	2,27%

Die oben genannten Verwaltungsgebühren beinhalten die Verwaltungsgesellschaftsgebühr (0,07%) und die Investmentmanagergebühr.

Fondsperformance

		YTD	Seit Auflegung
EB - Thesaurierend	EUR	0,65%	-1,46%
I - Thesaurierend	EUR	-0,36%	-2,96%
R - Thesaurierend	EUR	-0,90%	-4,01%

Erläuterungen**Finanzterminkontrakte**

Beschreibung	Währung	Anzahl	Verpflichtungen (in Währung des Terminkontrakts)	Bewertung In EUR
<i>Gegenpartei</i> EURO STOXX 50 VOLATILITY (VSTOXX) INDEX-14/02/2024	EUR	500	802.500,00	-26.250,00
Nichtrealisierter Nettoverlust aus Finanzterminkontrakten				-26.250,00

Gegenpartei : UBS AG LONDON BRANCH

Devisentermingeschäfte

Käufe	Verkäufe	Fälligkeit	Bewertung (In EUR)
<i>Gegenpartei</i> ARS 500.000.000	USD -1.000.000	11.04.2024	-476.899,23
<i>Goldman Sachs Bank Europe SE - Frankfurt - Germany</i>			
EUR 5.000.000	CZK -122.140.000	22.08.2024	116.420,80
<i>UBS AG London Branch - London - United Kingdom</i>			
EUR 5.000.000	CZK -124.950.000	22.08.2024	2.602,63
<i>UBS AG London Branch - London - United Kingdom</i>			
JPY 500.000.000	USD -3.722.731	24.09.2024	-31.431,90
<i>UBS AG London Branch - London - United Kingdom</i>			
USD 4.202.387	JPY -500.000.000	24.09.2024	447.793,19
<i>UBS AG London Branch - London - United Kingdom</i>			
Nichtrealisierter Nettomehrwert aus Devisentermingeschäften			58.485,49

Swapkontrakte

Art	Verbindlichkeiten	Forderungen	Fälligkeit	Bewertung (in EUR)
<i>Gegenpartei</i> IRS EUR 10.000.000	Sell capped volatility Swap on EUR EUR/HUF	10.000.000 Sell capped volatility Swap on EUR/HUF	07.02.2024	469.096,37
<i>J.P. Morgan AG - Frankfurt - Deutschland</i>				
IRS USD 5.000.000	Sell correlation Swap on USD/MXN vs EUR/MXN	5.000.000 Sell correlation Swap on USD/MXN vs EUR/MXN	11.07.2024	-165.571,00
<i>GOLDMAN SACHS BANK EUROPE SE - Deutschland</i>				
IRS EUR 15.000.000	Buy capped variance Swap on DAX Index	15.000.000 Buy capped variance Swap on DAX Index	15.03.2024	-469.482,35
<i>BNP Paribas S.A. - Paris - Frankreich</i>				
IRS EUR 20.000.000	Buy EUR/USD variance Swap	20.000.000 Buy EUR/USD variance Swap	15.07.2024	-18.111,00
<i>J.P. Morgan AG - Frankfurt - Deutschland</i>				
IRS EUR 10.000.000	Buy conditional up-variance Swap on SX5E	10.000.000 Buy conditional up-variance Swap on SX5E	20.12.2024	-610.591,90
<i>J.P. Morgan AG - Frankfurt - Deutschland</i>				

Technische Daten und Erläuterungen (Continued)

Art	Verbindlichkeiten			Forderungen			Fälligkeit	Bewertung
<i>Gegenpartei</i>	Nennwert			Nennwert				(in EUR)
IRS USD	20.000.000	Buy up-variance Swap on SPX Index	USD	20.000.000	Buy up-variance Swap on SPX Index		21.06.2024	-302.820,21
<i>J.P. Morgan AG - Frankfurt - Deutschland</i>								
IRS GBP	20.000.000	Buy up-variance Swap on UKX	GBP	20.000.000	Buy up-variance Swap on UKX		21.06.2024	-67.780,19
<i>Morgan Stanley Europe SE - Frankfurt - Deutschland</i>								
IRS EUR	15.000.000	Buy capped variance Swap on DAX Index	EUR	15.000.000	Buy capped variance Swap on DAX Index		21.06.2024	-196.780,42
<i>UBS AG London Branch - London - Vereinigtes Königreich</i>								
IRS USD	10.000.000	Sell volatility Swap on GBP/USD	USD	10.000.000	Sell volatility Swap on GBP/USD		26.09.2024	365.936,98
<i>UBS AG London Branch - London - Vereinigtes Königreich</i>								
Nichtrealisierter Nettominderwert aus Swapkontrakten								-996.103,72

I-AM Global Macro Convexity Fund

Nettovermögensaufstellung (in EUR) und Fondsentwicklung

		31.12.2023	
Aktiva			
Wertpapierbestand zum Marktwert		65.934.464,85	
Bareinlagen bei Banken und Brokern		7.278.874,51	
Forderungen aus Erträgen		326.044,03	
Gründungskosten		31.711,00	
Nichtrealisierter Nettomehrwert aus Devisentermingeschäften		58.485,49	
		73.629.579,88	
Passiva			
Rückstellungen für Aufwendungen		102.634,44	
Nichtrealisierter Nettoverlust aus Finanzterminkontrakten		26.250,00	
Nichtrealisierter Nettoverlust aus Swapkontrakten		996.103,72	
		1.124.988,16	
Nettovermögen		72.504.591,72	
Teilfondsentwicklung			
		31.12.2023	31.12.2022
Teilfondsvermögen	EUR	72.504.591,72	70.270.965,88
Nettoinventarwert pro Aktie			
EB - Thesaurierend	EUR	98,54	97,90
I - Thesaurierend	EUR	97,04	97,39
R - Thesaurierend	EUR	95,99	96,86
Anzahl der Anteile im Umlauf			
		am Ende des Geschäftsjahres	zu Beginn des Geschäftsjahres
		Anzahl der ausgegebenen Anteile	Anzahl der zurückgenommenen Anteile
EB - Thesaurierend	EUR	500.000,000	500.000,000
I - Thesaurierend	EUR	41.604,000	20.000,000
R - Thesaurierend	EUR	200.000,000	200.000,000
		0,000	21.604,000
		0,000	0,000

Ertrags- und Aufwandsrechnung / Veränderung des Netto-Fondsvermögens (in EUR)Für die Periode vom
01.01.2023 bis zum
31.12.2023

Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	70.270.965,88
Erträge	
Zinsen auf den Wertpapierbestand (Netto)	427.702,37
Dividenden (Netto)	25.599,40
Bankzinsen	358.025,19
	811.326,96
Aufwendungen	
Verwaltungsgebühr	548.158,72
Depotbank- und Depotgebühr	42.800,99
Zentralverwaltungsvergütung	66.506,79
Druck- und Veröffentlichungskosten	1.629,75
Zinsen und Bankspesen	111.244,95
Kosten für Prüfung, Rechtsberatung, Vertreter u.a.	164.376,51
"Taxe d'abonnement"	14.918,20
Abschreibung der Gründungskosten	9.563,22
	959.199,13
Nettoerträge (-verluste)	-147.872,17
Realisierter Gewinn (Verlust)	
Realisierter Nettogewinn (-verlust) aus Wertpapieren	-858.168,19
Realisierter Nettogewinn (-verlust) aus Finanzterminkontrakten	-936.070,33
Realisierter Nettogewinn (-verlust) aus Swapkontrakten	41.938,14
Realisierter Nettowährungsgewinn (-verlust)	6.620,19
	-1.745.680,19
Realisierter Nettogewinn (-verlust)	-1.893.552,36
Veränderung des (der) nicht realisierten Nettomehrwertes (-wertminderung)	
Veränderung des (der) nicht realisierten Nettomehrwertes (-wertminderung) aus Wertpapieren	2.752.834,93
Veränderung des (der) nicht realisierten Nettomehrwertes (-wertminderung) aus Finanzterminkontrakten	-175.750,00
Veränderung des (der) nicht realisierten Nettomehrwertes (-wertminderung) aus Swapkontrakten	-609.386,93
Veränderung des (der) nicht realisierten Nettomehrwertes (-wertminderung) aus Devisentermingeschäften	58.485,49
	2.026.183,49
Nettoerhöhung (-minderung) des Nettovermögens gemäss Ertrags- und Aufwandsrechnung	132.631,13
Zeichnungen / Rücknahmen	
Zeichnungen	2.100.994,71
Rücknahmen	0,00
	2.100.994,71
Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres	72.504.591,72

Aufstellung des Wertpapierbestandes**Geographische Aufteilung**

Deutschland	19,57
Österreich	12,76
Schweiz	8,84
Niederlande	6,85
Finnland	6,75
Supranational	5,41
Belgien	5,40
Kanada	4,76
Spanien	4,74
Polen	4,13
Australien	2,47
Norwegen	2,45
Neuseeland	2,33
Luxemburg	1,91
Tschechische Republik	1,47
Vereinigte Staaten	1,08
Total	90,94

Wirtschaftliche Aufteilung

Länder und Zentralregierungen	66,17
Diverse Dienstleistungen	8,22
Banken und andere Kreditinstitute	6,75
Supranationale Organisationen	3,54
Finanz-, Investitions- und andere Div. Firmen	3,34
Index	2,92
Total	90,94

Aufstellung des Wertpapierbestandes

Beschreibung	Anzahl / Nennwert	Bewertung (in EUR)	% des Nettovermö- gens
Börsennotierte / an einem geregelten Markt gehandelte Wertpapiere			
Aktien			
EUR CITIGROUP GLOBAL MARKETS WTS 23-250324	200.000	1.386.000,00	1,91
Total Aktien		1.386.000,00	1,91
Anleihen			
ZAR AFRICAN DEV BK S 1016 0%/21-160951	200.000.000	849.648,29	1,17
AUD AUSTRALIAN GOVERN S 159 0,25%/20-211124	3.000.000	1.793.958,86	2,47
EUR BELGIUM OLO S 82 0,5%/17-221024	4.000.000	3.915.600,00	5,40
EUR BONOS Y OBLIG DEL ESTA 144A 0,25%/300724	3.500.000	3.435.775,00	4,74
EUR BUNDESobligation S 180 0%/19-181024	5.000.000	4.875.700,00	6,72
CAD CANADIAN GOV 3%/22-011124	5.100.000	3.454.316,90	4,76
EUR FINNISH GOVERNMENT 144A 0%/19-150924	5.000.000	4.892.150,00	6,75
EUR GERMANY 1%/14-150824	5.000.000	4.927.900,00	6,80
USD INTL BK RECON & DEVELOP 0,625%/20-220425	2.000.000	1.720.490,65	2,37
MXN INTL FINANCE CORP 0%/17-200137	80.000.000	1.350.660,46	1,86
USD KFW 1,625%/22-100524	3.000.000	2.680.133,98	3,70
EUR NETHERLANDS 2%/14-150724	5.000.000	4.963.550,00	6,85
NZD NEW ZEALAND GOVERNMENT 0,5%/20-150524	3.000.000	1.688.834,76	2,33
NOK NORWAY 3%/14-140324	20.000.000	1.776.922,05	2,45
EUR REPUBLIC OF AUSTRIA 144A 0%/19-150724	5.000.000	4.909.100,00	6,77
EUR REPUBLIC OF AUSTRIA 144A 0%/21-200425	4.500.000	4.345.920,00	5,99
EUR REPUBLIC OF POLAND 3%/14-150124	3.000.000	2.997.420,00	4,13
Total Anleihen		54.578.080,95	75,28
Kaufoptionen (call)			
EUR EURO STOXX 50 (CALL) -4400- 15/03/24	500	1.007.000,00	1,39
EUR EURO STOXX 50 (CALL) -4600- 15/03/24	300	232.500,00	0,32
USD S&P 500 (CALL) -5000- 15/03/24	100	249.400,26	0,34
Total Kaufoptionen (call)		1.488.900,26	2,05
Verkaufsoptionen (put)			
USD CBOE VIX (PUT) -13,50- 14/02/24	1.000	53.410,58	0,07
USD CBOE VIX (PUT) -15- 14/02/24	500	66.084,28	0,09
USD CBOE VIX (PUT) -15- 17/01/24	500	74.231,66	0,10
EUR EURO STOXX 50 (PUT) -4600- 15/03/24	300	402.300,00	0,55
USD S&P 500 (PUT) -4000- 15/03/24	50	33.947,40	0,05
Total Verkaufsoptionen (put)		629.973,92	0,87
Total börsennotierte / an einem geregelten Markt gehandelte Wertpapiere		58.082.955,13	80,11
Nicht börsennotierte Wertpapiere			
Kaufoptionen (call)			
EUR CALL EUR / USD FX 12/01/24 1,10	40.000.000	307.600,00	0,42
CNH CALL USD / CNH FX 27/11/24 6,6	100.000.000	729.105,75	1,01
CNH CALL USD / CNH FX 27/11/24 7,0	-100.000.000	-210.785,93	-0,29
USD CALL USD / TRY FX 03/04/2024 28	-2.000.000	-228.470,56	-0,32
USD CALL USD / TWD FX 13/05/2025 27	20.000.000	1.341.601,41	1,85
USD CALL USD / TWD FX 13/05/2025 30	-18.000.000	-348.707,74	-0,48
Total Kaufoptionen (call)		1.590.342,93	2,19
Verkaufsoptionen (put)			
EUR EUR/CZK FX CURRENCY P-ST 26,75 08/24	15.000.000	1.068.450,00	1,47
USD USD / JPY FX (PUT) -120 - 19/09/24	15.000.000	65.722,17	0,09
Total Verkaufsoptionen (put)		1.134.172,17	1,56
Swaptions*			
USD IRS SWAP 10 Y (CALL) -3- 19.05.2033	10.000.000	-47.073,73	-0,06
EUR IRS SWAP EUR 15 Y P-ST 1,25 05/42	10.000.000	1.055.700,00	1,46
EUR PUT IRS SWAP 15 Y EUR 09/37 1,5	10.000.000	202.200,00	0,28
EUR PUT IRS SWAP 1Y EUR 02/24 3,5	150.000.000	30.000,00	0,04
EUR PUT IRS SWAP 1Y EUR 02/24 4	-150.000.000	-4.500,00	-0,01
EUR PUT IRS SWAP 20Y EUR 07/42 1,5	10.000.000	296.400,00	0,41
USD SWAP - CMS30-CMS2 USD P-ST 0,00 08/27	40.000.000	1.934.368,35	2,67
EUR SWAP - CMS30-CMS5 EUR P-ST 0,00 09/37	30.000.000	1.659.900,00	2,29
Total Swaptions		5.126.394,62	7,07
Nicht börsennotierte Wertpapiere		7.851.509,72	10,83
Total des Wertpapierbestandes		65.934.464,85	90,94
Bareinlagen bei Banken und Brokern		7.278.874,51	10,04
Andere Passiva		-708.747,64	-0,98
Teilfondsvermögen		72.504.591,72	100,00

*Gegenpartei: UBS AG (London) und Credit Suisse Luxembourg.
Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil der Aufstellungen.
Mögliche Differenzen im Prozentsatz des Nettofondsvermögens sind das Resultat von Rundungen.

Risikomanagement

VaR Informationen

Für den Fonds wird zur Ermittlung des Marktpreisrisikos ein Value at Risk - Modell gemäß CESR/10-788 (Guidelines on Risk Measurement and the Calculation of Global Exposure and Counterparty Risk for UCITS) verwendet. Die Limitierung des Marktpreisrisikos erfolgt für den Fonds absolut. Das absolute VaR-Limit beträgt 20%.

Die im Berichtszeitraum erreichte Auslastung des VaR-Limits ist in der nachstehenden Tabelle aufgeführt:

Fond	Minimale Auslastung des VaR-Limits	Durchschnittliche Auslastung des VaR-Limits	Maximale Auslastung des VaR-Limits	Regulatorisches Limit
I-AM Global Macro Convexity Fund	6,00%	9,95%	14,50%	20,00%

Leverage Informationen

Das durchschnittlich erreichte Leverage-Level für den Teilfonds I-AM Global Macro Convexity Fund während des Geschäftsjahres beträgt 480.01 %.

Vergütungspolitik

Vergütungsgrundsätze

Die LRI Invest S.A. ("LRI") hat im Einklang mit geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben Grundsätze für ihr Vergütungssystem definiert, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind. Dieses Vergütungssystem orientiert sich an der nachhaltigen und unternehmerischen Geschäftspolitik des Unternehmens und soll daher keine Anreize zur Übernahme von Risiken geben, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der LRI verwalteten Investmentfonds sind. Das Vergütungssystem soll stets im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der LRI und der von ihr verwalteten Fonds und der Anleger dieser Fonds stehen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütung der Mitarbeiter der LRI kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nicht- monetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Risikogrundsätze, Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Die variable Vergütung stellt somit nur eine Ergänzung zur fixen Vergütung dar und setzt keine Anreize zur Eingehung unangemessener Risiken. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Die variablen Vergütungen für das Jahr 2023 beinhalten zusätzlich zu den variablen Bonuszahlungen auch sogenannte Incentive-Zahlungen für die aktive Mitgestaltung der Integration in die Apex Gruppe auf welche auch in der Vergütungspolitik hingewiesen wird. Diese Zahlungen konnten im Rahmen der jährlichen Überprüfung der Vergütungsgrundsätze plausibilisiert werden und lagen in allen Fällen innerhalb der geltenden EBA Guidelines.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung der LRI Invest S.A. erfolgen für das Geschäftsjahr 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023.

Anzahl Mitarbeiter: (MA) (inkl. Geschäftsleiter): 117

Stand: 31.12.2023

Geschäftsjahr: 01.01.2023 – 31.12.2023

**EUR
Fix**

**EUR
Variabel**

**EUR
Gesamt *)**

Gesamtsumme der gezahlten Mitarbeitervergütung im abgelaufenen Geschäftsjahr	15.117.538,61	1.323.727,94	16.441.266,55
Davon Vergütung an Führungskräfte, Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen und andere Risikoträger			4.008.180,16
Davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen			1.966.845,01
Davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe			

*) Von den Investmentvermögen wurden keine direkten Zahlungen an Mitarbeiter geleistet.

Verordnung über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Für den Fonds werden keine Wertpapierleihegeschäfte oder Wertpapierpensionsgeschäfte oder Total Return Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 abgeschlossen. Sofern der Fonds zukünftig beabsichtigt, diese Techniken und Instrumente einzusetzen, wird der Verkaufsprospekt entsprechend den Vorschriften der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments angepasst.

Transparenz bei der Bewertung ökologischer oder sozialer Merkmale und bei nachhaltigen Investitionen

Die Anlagen, die dem Fonds zugrunde liegen, berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten.

I-AM Global Macro Convexity Fund

(« Fonds commun de placement » gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen)

Geprüfter Jahresbericht zum 31.12.2023